

Vollmacht zur Anmeldung der Eheschließung

Verlobte(r)

Familienname, ggf. Geburtsname, Vorname, Anschrift:

Angaben zur Person

Familienname, ggf. Geburtsname:

Vorname:

Staatsangehörigkeit:

deutsch _____

Rechtliche Zugehörigkeit zu einer Kirche, Religionsgemeinschaft u.s.w.

Soll die Religion in der Eheurkunde erscheinen? ja nein

Geburtsdatum und -ort:

Standesamt, Registernummer und Jahr

Anschrift, (PLZ, Ort, Straße und Hausnummer) auch Nebenwohnung angeben

Familienstand

ledig geschieden verwitwet Ehe aufgehoben

eingetragene Lebenspartnerschaft

eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben

Anzahl Vorehen, eingetragene Lebenspartnerschaften _____

Volljährigkeit und Geschäftsfähigkeit

volljährig voll geschäftsfähig

noch minderjährig,

Befreiung vom Ehehindernis der fehlenden Ehemündigkeit bereits erteilt noch nicht erteilt

Ich bin mit meiner Verlobten nicht in gerader Linie verwandt, auch nicht durch frühere leibliche Verwandtschaft. Wir sind keine voll- oder halbbürtigen Geschwister.

Meine Verlobte und ich sind durch Annahme als Kind voll- oder halbbürtige Geschwister

Ich habe mit meiner (m) Verlobten kein gemeinsames Kind.

Ich habe mit meiner (m) Verlobten die folgenden gemeinsamen Kinder:

Familienname, Vorname, Geburtstag und -ort, Standesamt, Registernummer, Anschrift

Vorehen, aufgehobene Lebenspartnerschaften

Letzter Ehegatte/ Lebenspartner

Familienname, Geburtsname, Vorname

Datum der Eheschließung/Lebenspartnerschaft, Ort, Standesamt, Nr.

Auflösung durch Scheidung Tod Aufhebung

Ehefähigkeitszeugnis (gilt nur für Ausländer, Staatenlose, heimatlose Ausländer, Asylberechtigte, ausländische Flüchtlinge und Personen mit ungeklärter Staatsangehörigk. ohne gewöhnl. Aufenthalt in Deutschland)

Mir ist bekannt, dass ich für eine Eheschließung in Deutschland ein Ehefähigkeitszeugnis (EFZ) einer inneren Behörde meines Heimatlandes vorlegen muss.

Ich beantrage die Befreiung von der Beibringung des Ehefähigkeitszeugnisses, da mein Heimatstaat kein EFZ ausstellt.

Ich habe bereits früher einen Antrag auf Befreiung von der Beibringung des Ehefähigkeitszeugnisses gestellt und zwar am _____ beim Standesamt _____
Dem Antrag wurde entsprochen nicht entsprochen (Nachweise bitte beifügen).

Die Bearbeitung des Antrages auf Befreiung von der Beibringung des EFZ erfolgt beim Oberlandesgericht Brandenburg und ist gebührenpflichtig (Gebühr richtet sich nach dem Einkommen).

Mein monatliches Nettoeinkommen beträgt: _____ € / Vermögen: _____ € (Nachweise liegen bei).

Ich beziehe Sozialhilfe / Arbeitslosengeld II (Nachweise liegen bei).

Namensführung

Wir beabsichtigen in der Ehe folgende Namen zu führen:

Mann: _____

Frau: _____

Wir haben noch keine Entscheidung zur Namensführung getroffen und wünschen eine Beratung.

Ich ermächtige meine(n) Verlobte(n) die Eheschließung anzumelden.

Familienname, Vorname, Anschrift

Ich ermächtige einen Vertreter die Eheschließung anzumelden.

Familienname, Vorname, Anschrift (Personalausweis/ Reisepass ist vorzulegen)

Alle vorstehenden Angaben habe ich nach bestem Wissen gemacht. Mir ist bekannt, dass falsche oder unvollständige Angaben gegenüber dem Standesbeamten als Ordnungswidrigkeit (u. U. strafrechtlich) geahndet werden können. Ich habe nichts verschwiegen, was zu einer Aufhebung der Ehe führen könnte.

Alle erforderlichen Urkunden und Unterlagen sind beigelegt. Ich versichere, dass ich die in den Urkunden bezeichnete Person bin.

Ort, Datum

.....
eigenhändige Unterschrift